

Bericht zum

20. Regionalforum der Klima-Kommunen „Rhein-Main-Taunus“ am 28.11.2023 als Präsenz-Veranstaltung in Bad Nauheim

Begrüßung

Zu Beginn der Veranstaltung begrüßte der Bürgermeister der Stadt Bad Nauheim, Herr Klaus Kreß, die Teilnehmenden. Er übergab anschließend das Wort an seine Referentin für Nachhaltigkeit und Innovation, Frau Yuge Lei, für die Darstellung der bisherigen Prozesse der Stadt Bad Nauheim im Bereich des Donut-Modells.

Aktuelles zu Klimaschutz & Klimawandelanpassung

Zu aktuellen Entwicklungen und Neuerungen im Bereich Klimaschutz und Klimaanpassung aus dem Ministerium, der Fachstelle der Klima-Kommunen und aus dem Fachzentrum für Klimawandelanpassung berichtete Frau Michelle Heene, Fachstelle der Klima-Kommunen. Hessenweit haben inzwischen 381 von 442 Kommunen die Charta der Klima-Kommunen unterzeichnet. In der Region Rhein-Main-Taunus haben 96 von 113 Kommunen unterzeichnet. Neben der Stärkung des Bündnisses durch den in diesem Jahr veröffentlichten neuen Klimaplan wurde auch die Fachstelle personell gestärkt: Mit den vorhanden zusätzlichen Ressourcen werden v.a. neue Angebote im Bereich Vorgefertigte Maßnahmen entwickelt. Für das kommende Jahr wurden hier eine neue Baustein-Kampagne zur Sensibilisierung von Mitarbeitenden im Bereich Klimaschutz und Energiesparen in Bürogebäuden angekündigt, ebenso wie die Erweiterung der vorhandenen Solarkampagne um neue Zielgruppen und eine diversere Motivwelt sowie ein zusätzlicher Fotopool „Kommunaler Klimaschutz“.

Daneben wurde eine Regionalstruktur etabliert, die mit zwei Personen am Standort Gießen und drei Personen am Standort Kassel die Themen der LEA repräsentiert, als regionale Schnittstelle dient und die Kommunen vor Ort auf dem Weg zur Klimaneutralität berät. Die Regionalstelle für Südhessen ist derzeit in der Planung für 2024.

Frau Heene ging auch auf die neuen Tools und Angebot des Fachzentrums für Klimawandel und Anpassung ein. In diesem Zusammenhang wies sie auf das [Online-Tool „KLIMPRAX Stadtgrün“](#) hin, welches Kommunen bei der Planung klimaresilienter Begrünung unterstützt. Weiterhin hat das FZK in Zusammenarbeit mit der LEA Hessen eine [Checkliste für die Bauleitplanung](#) erarbeitet, mit deren Hilfe die Überprüfung von Klimaschutz- und Klimaanpassungsbelangen im Rahmen der Bauleitplanung gelingt. Zudem wies Frau Heene auf den [Hitzeviewer Hessen](#), ein Tool zum Abruf von Hitzekarten hin. Zuletzt erfolgte der Hinweis auf die neue [Publikation „Kommunale Gestaltungssatzung zur Klimaanpassung im Siedlungsbereich“](#), welche Informationen und Schritte zur Erarbeitung einer entsprechenden Satzung sowie eine Beispielsatzung aus Frankfurt am Main beinhaltet.

Fachvortrag: Klimafreundliche Wärmeversorgung in einem Neubaugebiet in Maintal – Unser Weg zu einem Energiekonzept

Im Anschluss folgten der Vortrag von Frau Nina Stiehr und Herrn Jochen Pfeifer aus der Stadt Maintal. Sie hatten die Aufgabe für das Neubaugebiet „Am Berghof“ in Maintal ein Energiekonzept mit einer klimafreundlichen Wärmeversorgung extern zu vergeben und dafür Fördermittel zu beantragen. Frau Stiehr zeigte den gegangenen Weg mit den jeweilig benötigten Dokumenten auf und wies auf die Fallstricke bzw. Learnings aus dem Prozess hin.

Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden

Im Anschluss an den Fachvortrag fand ein moderierter Erfahrungsaustausch zwischen den Teilnehmenden statt. Die vorgestellten Maßnahmen der Kommunen wurden in den Kategorien „Kommunale Liegenschaften“, „Mobilität“, „Unternehmen und Sonstiges“ sowie „Haushalte und BürgerInnen“ gesammelt. Das Fotoprotokoll finden Sie hier im Anschluss zum Bericht.

Aktuelles von der Fördermittellandschaft und kommunalen Wärmeplanung

Nach einer Mittagspause, die ebenfalls zum Netzwerken und Austauschen genutzt wurde, stellten die LEA-Kollegen Herr Richard Ferlemann (Fördermittelberatung) und Patrick Eichelmann (kommunale Wärmeplanung) den aktuellen Status der Fördermittellandschaft zur Fördermitteln im Quartier sowie der kommunalen Wärmeplanung vor.

Auf lea.foerdermittelauskunft.de kann man selbstständig recherchieren zu Fördermitteln von Stadt, Land oder Bund. Zum Zeitpunkt der Veranstaltung gab es für einige Förderprogramme einen Antrags- und Bewilligungsstopp aufgrund der unsicheren Lage zum Klima- und Transformationsfonds. Darunter auch das Programm KfW 432 – Energetische Quartiersanierung. Auch zur Förderung der kommunalen Wärmeplanung gab es viele Unsicherheiten. Für aktuelle Informationen zum Thema kommunale Wärmeplanung wurde das Netzwerk „kommunale Wärmeplanung“ empfohlen. Hier werden Informationen zu aktuellen Entwicklungen sowie Fortbildungen und Veranstaltungen angeboten. Wenn Sie Mitglied werden möchten, melden Sie sich unter waermeplanung@lea-hessen.de an.

Exkursion „Kalte Nahwärmeführung Bad Nauheim Süd“

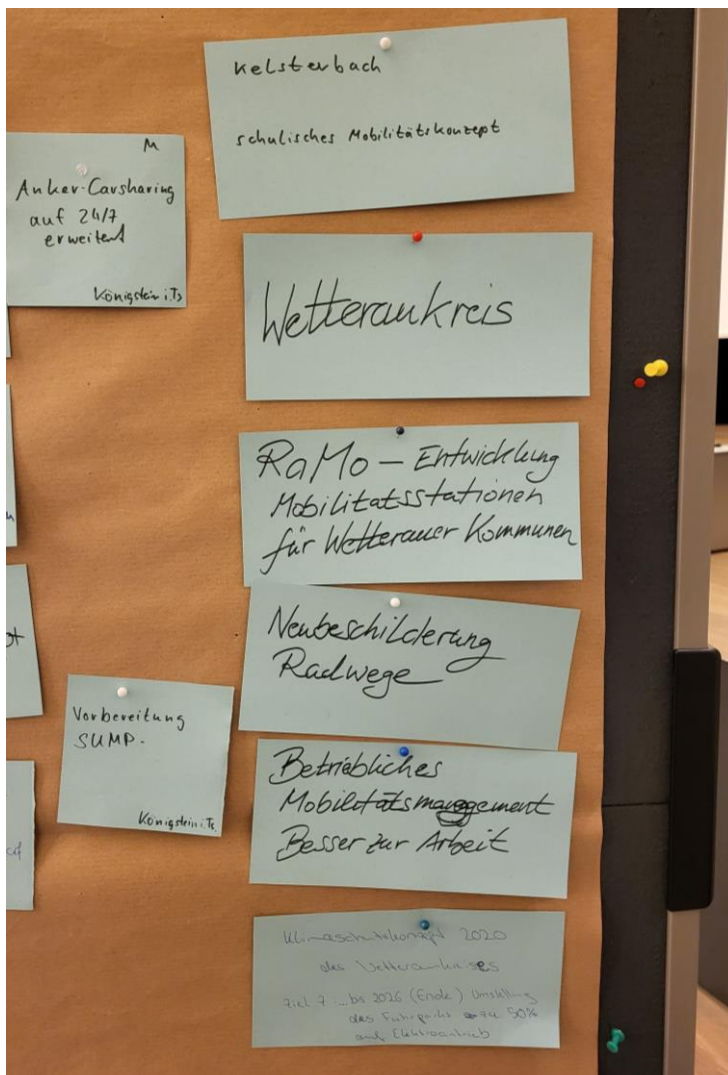
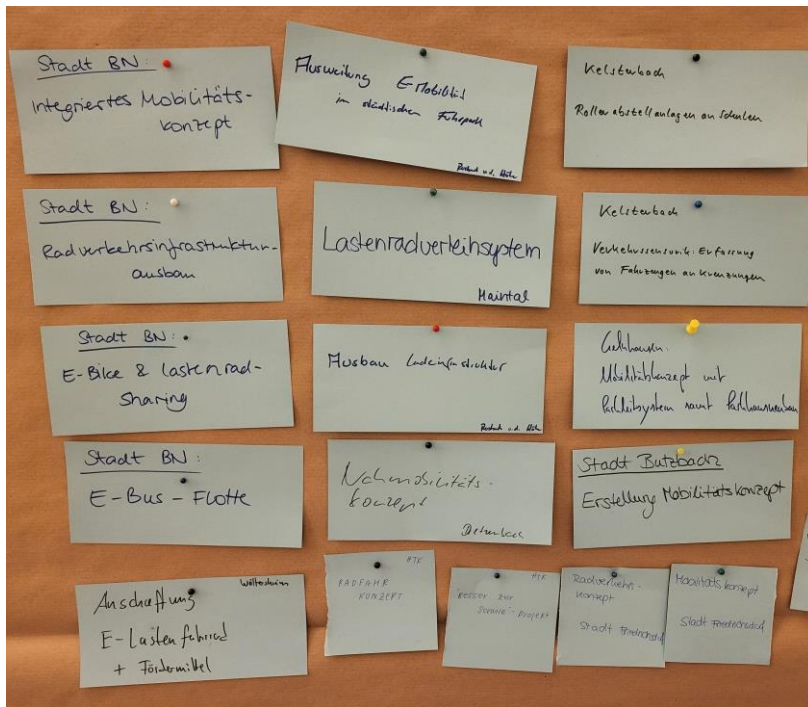
Nach der Anreise zur Energiezentrale Bad Nauheim wurde den Teilnehmenden im Rahmen von zwei Gruppen die Technik der Energiezentrale mit dem angeschlossenen kalten Nahwärmenetz demonstriert und erläutert sowie Filme vom Bau der Anlage gezeigt.

Die gezeigten Videos in der Energiezentrale Bad Nauheim finden Sie auf der Homepage der Stadtwerke Bad Nauheim: <https://www.stadtwerke-bad-nauheim.de/waermeversorgung/kalte-nahwaerme>, z.B. „Wie funktioniert kalte Nahwärme“.

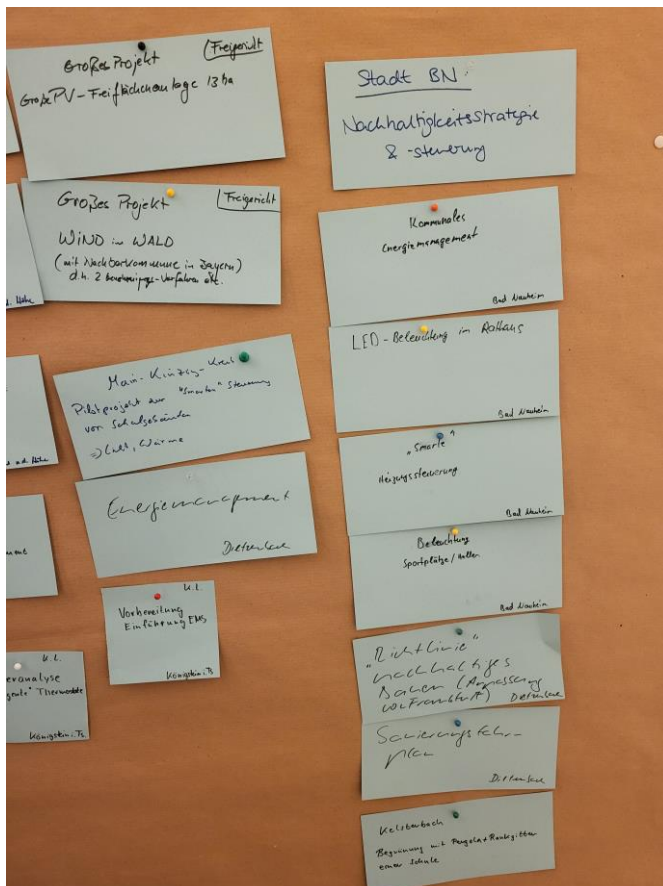
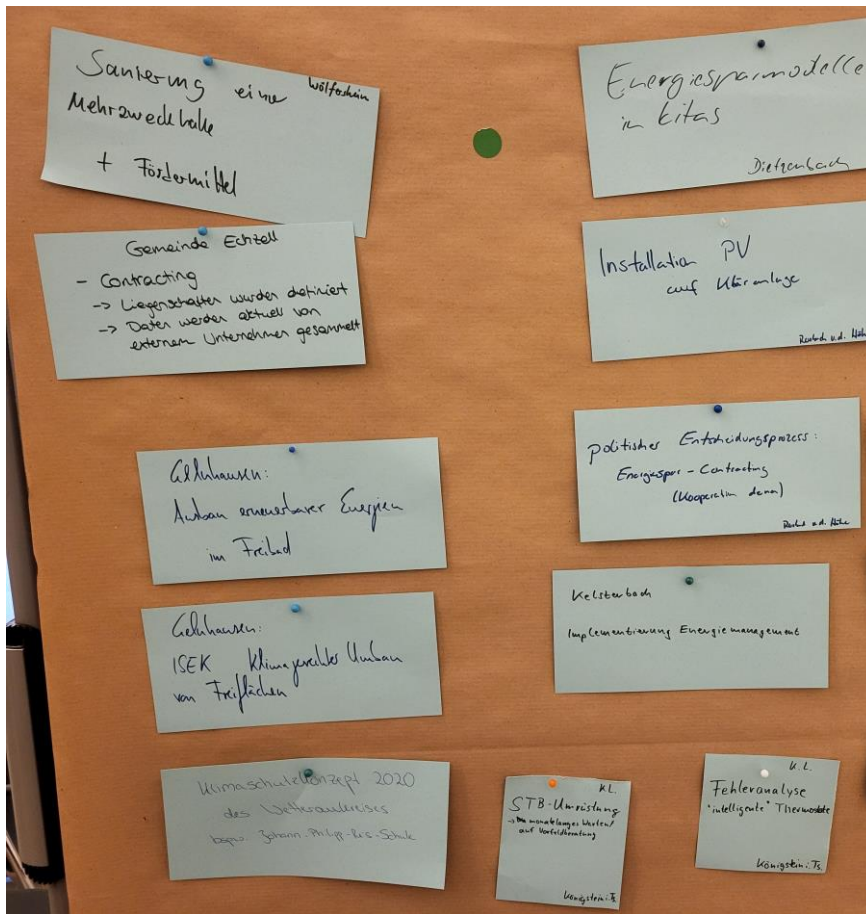


Alle Folien zu den Vorträgen finden Sie zum Download unter <https://www.klima-kommunen-hessen.de/berichte-aus-dem-forum-rhein-main-taunus.html>

Mobilität

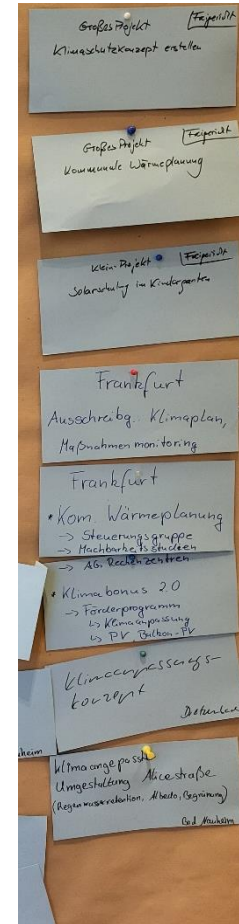
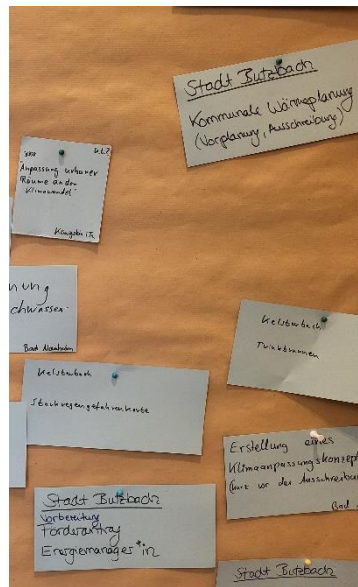
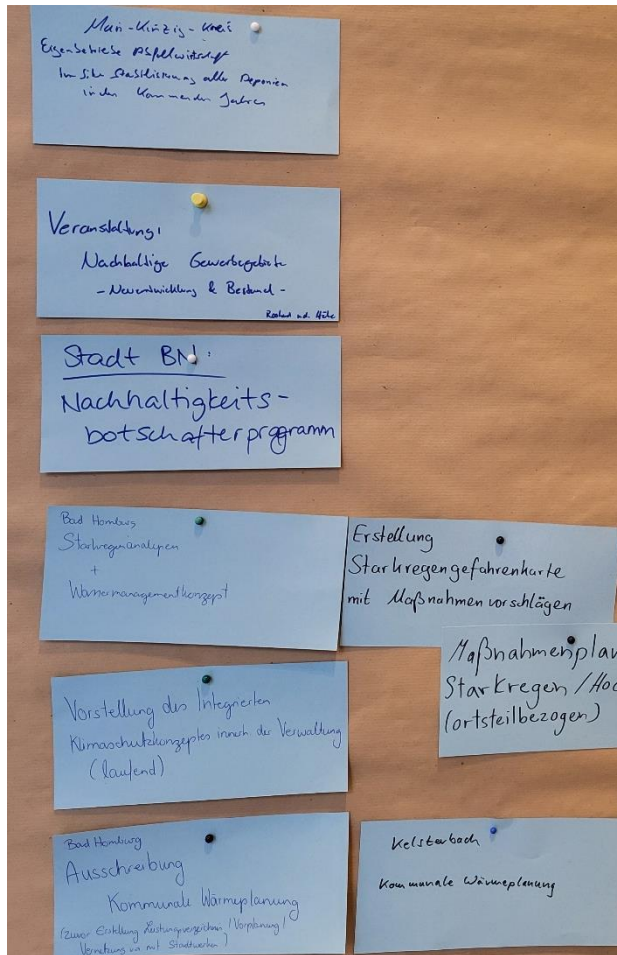


Kommunale Liegenschaften



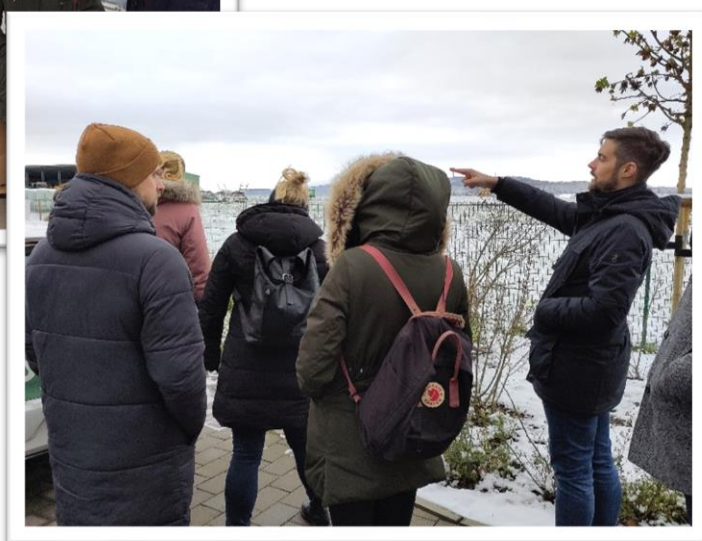
Bericht zum 20. Regionalforum der Klima-Kommunen „Rhein-Main-Taunus“

Unternehmen & Sonstiges



Bericht zum 20. Regionalforum der Klima-Kommunen „Rhein-Main-Taunus“

Impressionen



Kontakt



Projektbüro Hessen aktiv: Die Klima-Kommunen

Sabine Mauder

Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz,
Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV)

T. 0611 815-1822 | sabine.mauder@umwelt.hessen.de
<https://www.klima-kommunen-hessen.de/startseite.html>



Fachstelle der Klima-Kommunen

bei der LEA Hessen

Sven Küster | Projektleitung

T. 0611 95017-8659 | Sven.kuester@lea-hessen.de

Katharina Reuß

T. 0611 95017-8453 | Katharina.reuss@lea-hessen.de

Marian Fromm

0611 95017-8491 | Marian.fromm@lea-hessen.de

Michelle Heene

0611 95017-8662 | Michelle.heene@lea-hessen.de

LEA LandesEnergieAgentur Hessen GmbH

Mainzer Straße 118
65193 Wiesbaden
www.lea-hessen.de

LEA Hessen auf Social Media: [Facebook](#), [Instagram](#) & [Twitter](#)